

## **Thema: Forderungsabschreibung**

### **Was sind Forderungen?**

Eine Forderung ist der Anspruch eines Unternehmens gegenüber seinen Lieferanten oder Kunden in Form von Geld, Sachgütern oder Dienstleistungen.

### **Was zählt alles zu den Forderungen?**

- (1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- (2) Forderungen gegen verbundene Unternehmen
- (3) Sonstige Vermögensgegenstände
- (4) Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

### **Was sind einwandfreie, zweifelhafte und uneinbringliche Forderungen?**

# Einwandfrei: Forderungen, von denen anzunehmen ist, dass sie in voller Höhe eingehen.

# Zweifelhaft: Forderungen, bei denen mit einem Ausfall gerechnet werden muss. Dessen Höhe ist jedoch nicht genau bekannt.

# Uneinbringlich: Forderungen, die endgültig ausgefallen sind.

### **Nennen Sie mindestens drei Anzeichen zweifelhafter Forderungen.**

- # Mehrmalige ergebnislose Mahnungen
- # Kunde erbittet Zahlungsaufschub
- # Eröffnung eines Insolvenzverfahrens
- # Kunde bemüht sich um außergerichtlichen Vergleich

### **Nennen Sie mindestens zwei Anzeichen uneinbringlicher Forderungen.**

- # Einstellung des Insolvenzverfahrens mangels Masse
- # Ergebnislose Pfändung des Schuldners
- # Verjährung

### **Was ist rechtlich zulässig in Bezug auf die Folgebewertung von Forderungen?**

Einzelwertberichtigung und Pauschalwertberichtigung

**Eine Forderung i.H.v. 45.220 brutto fällt mit Sicherheit zu 90% aus. Führen Sie eine Einzelwertberichtigung sowie Umsatzsteuerkorrektur durch.**

- (1) Einzelwertberichtigung: Abschreibung an Forderungen mit 34.200 Euro
- (2) Umsatzsteuerkorrektur: Umsatzsteuer an Forderungen mit 6.498 Euro